

- C. G. Lohse in Dresden.**
 3413. † **Alexander, F.**, der Doppelgänger v. Triest. 15. u. 16. Hft. gr. 8. à 3 N \mathcal{L}
- J. A. Weisner in Hamburg.**
 3414. **Verhandlungen** zwischen Senat u. Bürgerchaft im J. 1872. gr. 4. In Comm. * 8 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L}
- Mittler & Sohn in Berlin.**
 3415. **Dilthey**, militairischer Dienst-Unterricht f. einjährig Freiwillige u. jüngere Offiziere d. Beurlaubtenstandes der Infanterie. 6. Aufl. gr. 8. * $\frac{5}{8}$ \mathcal{L}
- Rosche in Meissen.**
 3416. **Oertel, F. M.**, das Jahr 1872. 16. Nachtrag zur 2. Aufl. der genealog. Taf. d. 19. Jahrh. gr. 16. * $\frac{1}{3}$ \mathcal{L}
- K. Geh. Ober-Hofbuchdruckerei (v. Decker) in Berlin.**
 3417. **Archiv** f. gemeines deutsches u. f. preussisches Strafrecht. Begründet durch Goldammer, fortgesetzt durch C. Hahn. 21. Bd. (6 Hfte.) 1. Hft. gr. 8. * 3 \mathcal{L}
- Opitz & Co. in Güstrow.**
 3418. **Quisow, W. A.**, Anweisung zum systematischen Unterricht im Rechnen. 2. Aufl. gr. 8. * 1 \mathcal{L}
- Palm & Enke in Erlangen.**
 3419. **Sammlung** v. Entscheidungen d. obersten Gerichtshofes f. Bayern in Gegenständen d. Civilrechtes u. Civilprozesses. 2. Bd. 3. Hft. gr. 8. * $\frac{2}{3}$ \mathcal{L}
- Püttmann in Eiberfeld.**
 3420. **Witz-Laterne**. Eine Sammlg. der besten u. neuesten Anekdoten u. Schnurren. 8. * $\frac{1}{6}$ \mathcal{L}
- Schulz in Cöslin.**
 3421. **Schubert, J. G.**, 150 Choral-Melodien m. untergelegtem Texte. 2. Aufl. qu. gr. 8. * 6 N \mathcal{L}
- Schwann'sche Verlagsh. in Köln u. Neus.**
 3422. **Bohmann, J. R.**, Lehrbuch der Mathematik. 2. Thl. 3. Aufl. gr. 8. * $\frac{3}{4}$ \mathcal{L}
- Springer's Verlag in Berlin.**
 3423. **Hager, H.**, Commentar zur Pharmacopoea Germanica. 7. Lfg. gr. 8. * $\frac{1}{2}$ \mathcal{L}
- Steiger in New-York.**
 3424. † **Conversations-Vexikon**, deutsch-amerikanisches, bearb. v. A. J. Schem. 79. Hft. gr. 8. $\frac{1}{4}$ \mathcal{L}
- Stiller'sche Hofbuchh. in Hoftock.**
 3425. **Krabbe, O.**, Wider die gegenwärtige Richtung d. Staatslebens im Verhältniß zur Kirche. gr. 8. * $\frac{3}{8}$ \mathcal{L}
- Strüder'sche Buchh. in Newvied.**
 3426. † **Gesinde-Dienstbuch** m. Gesinde-Ordnung f. die Rheinprovinz. 8. Geb. $\frac{1}{6}$ \mathcal{L}
3427. † **Gesinde-Ordnung**, rheinische. 8. 3 N \mathcal{L}
- Stubenrauch in Berlin.**
 3428. **Jakob, F. A. L.**, u. **C. Richter**, reformatorisches Choralbuch f. Kirche, Schule u. Haus. 1. Thl. 3. Bfg. u. 2. Thl. 1. Bfg. gr. 4. à * 1 \mathcal{L}
- B. Tauchnitz in Leipzig.**
 3429. **Collection of british authors**. Copyright ed. Vol. 1312. a. 1313. gr. 16. à * $\frac{1}{2}$ \mathcal{L}
 Inhalt: 1312. Murphy's Master. By the author of „Found dead“. — 1313. Katherine's trial by Holme Lee.
- Rhein. Verlags-Anstalt in Duisburg.**
 3430. **Airy's** naturgemäßes Heilverfahren f. Geschlechtskranke. 8. $\frac{2}{3}$ \mathcal{L}
- Bieweg & Sohn in Braunschweig.**
 3431. **Vogt's, C.**, Lehrbuch der Geologie u. Petrefactenkunde. 3. Aufl. 2. Bd. 4. Lfg. (Schluss d. Werkes). gr. 8. * 1 $\frac{2}{3}$ \mathcal{L}
- Wagner'sche Univ.-Buchh. in Innsbruck.**
 3432. **Murr, B.**, kurzer theoretisch-praktischer Unterricht in der deutschen Sprache. 4. Aufl. 8. Geb. * 8 N \mathcal{L}
3433. **Scherer, P. A.**, Exempel-Vexikon f. Prediger u. Katecheten. 1. Bd. 6. Bfg. gr. 8. 12 N \mathcal{L}
3434. **Ullmann, E.**, üb. die Fortschritte in der Strafrechtspflege seit dem Ende d. 18. Jahrh. Rede. gr. 8. * $\frac{1}{6}$ \mathcal{L}
- Winter in Frankfurt a. M.**
 3435. **Tegnér's, E.**, Frithiofsage. Schwedische Urschrift m. Uebersetzung. Hrsg. von G. v. Leinburg. 8. * 2 \mathcal{L}
- Didot Frères, Fils & Co. in Paris.**
Apulée, l'âne d'or ou la métamorphose. Traduction de Savalète. Av. gravures. gr. 8. * $5\frac{1}{3}$ \mathcal{L}

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit 6 Pl., alle übrigen mit 1 1/2 Ngr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[14436.] Carlsbad, den 7. April 1873.
P. P.

Den geehrten Kunst- und Musikalienhandel setze ich mit diesem in Kenntniss, dass ich mit Monat Mai in Carlsbad eine Kunst- und Musikalienhandlung, verbunden mit Musikalien-Leihanstalt unter der Firma

Adolph Fleck

zur Eröffnung bringen werde.

Eine ununterbrochene 14jährige Thätigkeit in unserm Geschäftszweige, hinreichende Geldmittel in Verbindung meines thätigen Strebens, sowie Empfehlungen von Geltung bestimmen mich zu der Annahme, im Besitze alles dessen zu sein, um meinem Unternehmen eine gedeihliche Entwicklung zu sichern, und meiner Bitte um Eröffnung eines mässigen Credits Eingang zu verschaffen.

Indess wird es, ich möchte sagen, in allem, so auch im vorliegenden Falle nur eine wirkliche geschäftliche Verbindung mit mir im Stande sein, das Ausgesprochene zur Bestätigung zu bringen.

Herr Robert Forberg in Leipzig hatte die Güte, meine Commission zu übernehmen.

Indem ich mein Unternehmen vertrauensvoll dem Wohlwollen des geehrten Kunst- und Musikalienhandels empfehle, zeichne ich hochachtungsvoll

Adolph Fleck.

Etablissemments-Anzeige.

[14437.]

Ragatz, den 15. April 1873.

P. P.

Mit Gegenwärtigem beehre ich mich, Ihnen die ergebene Anzeige zu machen, daß ich an hiesigem Platze mit 1. Mai d. J. eine Buch- und Kunsthandlung unter der Firma

J. D. Hermann

eröffnen werde, wovon ich Sie gef. Notiz zu nehmen bitte.

Durch mehrjährige Praxis und mit genügenden pecuniären Mitteln versehen, glaube mich im Falle, einen nicht unbedeutenden Umsatz erzielen zu können und ersuche Sie deshalb freundl., mir ein Conto eröffnen zu wollen.

Meine Commissionen hatte Herr Bernh. Hermann in Leipzig die Güte zu übernehmen.

Hochachtungsvoll und ergebenst

J. D. Hermann.

Zeugniß.

Herr D. Hermann von Mehenfeld war vom 15. April 1868 bis 1. April 1873 in meiner Handlung als Gehilfe thätig und hat sich während dieser Zeit durch geschäftliche Umsicht und gewissenhafte Pflichterfüllung mein volles Vertrauen erworben.

Herr Hermann gründet in Ragatz ein eigenes Geschäft. Indem ich zu diesem Unternehmen von ganzem Herzen Glück wünsche, kann ich denselben jedem der Herren Verleger als einen tüchtigen und soliden Geschäftsmann bestens empfehlen.

Zürich, den 1. April 1873.

(sig.) Rob. Dander.

Ragatz ist einer der besuchtesten Badeorte der Schweiz und sind mir deshalb Novasendungen von Reiseliteratur, Atlanten und Kunst-sachen sehr erwünscht.

Die Herren Verleger von Reiseliteratur in deutscher, französischer und englischer Sprache bitte ich, mich mit ihrem Verlage gut assortiren zu wollen und zeichne

Achtungsvoll ergebenst

J. D. Hermann.

Bitte die Herren Verleger um gef. Ein-sendung von je 1 Exemplar ihrer Verlagskataloge.